Neuer Bürgerbus nimmt Fahrt auf

MOBILITÄT Heike Prechel tut etwas für die Anbindung ihrer Gemeinde an die umliegenden Orte

TREFFPUNKT MARKTTREFF LADELUND

LADELUND „Mit unseren Markttreff-Angeboten sind wir gut aufgestellt, doch gegen das seit vielen Jahren vorherrschende Mobilitätsmanko in Ladelund und Umgebung musste endlich etwas getan werden.“ Da war sich Heike Prechel mit vielen Bewohnern einig. So nahmen sie das Thema selbst in die Hand und beschäftigten sich mit unterschiedlichen Verkehrskonzepten wie Mitfahrzentrale und Bürgerbus. Mit Erfolg: Jetzt kommt der Ladelunder Bürgerbus in Kooperation mit der Autokraft GmbH ins Rollen.

Heike Prechel stammt aus einem Nachbardorf, lebt aber seit 1983 mit ihrem Mann in Ladelund.

Heike Prechel

Dort war sie auch über 20 Jahre als Lehrerin an der Grundschule tätig, bevor sie sich bis zu ihrer Pensionierung beurlauben ließ, um mehr Zeit für ihre ehrenamtlichen Projekte zu haben.

Seit Januar 2013 ist Heike Prechel 1. Vorsitzende des Vereins Bürgerbus Ladelund und sorgt mit ihren Mitstreitern für einen baldigen Start des Projektes. „Es geht gut voran: Wir haben bereits 120 Mitglieder im Verein, darunter auch Landrat Harrsen und viele Bürgermeister aus Nachbargemeinden“, berichtet sie stolz. „Über 15 Freiwillige haben sich als Fahrer zur Verfügung gestellt.“

Durch Zuschüsse des Landes, der Aktivregion und des Kreises Nordfriesland sowie einem gemeindlichen Eigenanteil kann ein behindertengerechter Niederflurbus für bis zu acht Personen angeschafft werden, mit dem bis spätestens Ende Juli der Betrieb aufgenommen werden soll.